



Die Juden in Rußland



Erster Band:

Leben und Treiben im jüdischen Kahal

Zweiter Band:

Jüdische Ritualmorde in Rußland

Von J. J. Sjutofstanski. Nach der zweiten Auflage (1880) aus dem Russischen übersetzt von Jul. Baron Rosenberg
Bearbeitet von G. Arnold

Das Werk „Die Juden in Rußland“ führt uns in eine neue, fremde Welt ein und läßt vor unserm geistigen Auge das mittelalterliche Ghetto neu erstehen. In den unendlichen Weiten Rußlands lebt da ein fremdes Volk unter eigener Obrigkeit ganz für sich, nur notdürftig eingegliedert in das kaiserliche Rußland und nur scheinbar dem Zaren und seinen Beamten untertan. Mit diesem Brennpunkt des jüdischen Lebens in Rußland sind die Juden aller untrennbar für alle Zeiten verbunden. Ganz Juda bürgt für einander, denn der Talmud und die anderen jüdischen Gesetzbücher sind für jeden Juden die maßgebende Richtschnur seines Handelns. Unauslöschbarer Haß und Verachtung gegen alle Nichtjuden, gegen die jüdischen Gesetzesübertreter und -Berräter beherrscht alle Juden. Aus der Gedankenwelt des Talmud wurde der Ritualmord der Juden geboren, gepflegt im Geheimen seit vielen Jahrhunderten in allen Ländern, vornehmlich aber in Rußland. Das teuflische Wüten des Bolschewismus in Rußland ist schließlich nichts anderes als ein riesiger Ritualmord und ebenso verhält es sich mit dem von den Juden gemachten Weltkrieg. Wie die Greuel- und die ewige Kriegsbegeißelung beweist, ist der Jude nicht nur der Todfeind Deutschlands, sondern der Weltfeind überhaupt.

Ⓢ Kartoniert je Band 2.85 RM., in Ganzl. je Band 3.85 RM. Ⓢ

Im erwachten Deutschland muß jeder Deutsche dieses Werk lesen!

Verlag Deutsche Kultur-Wacht, Berlin-Schöneberg, Mühlenstraße 9

Deutsche Buchhändler-Lehranstalt zu Leipzig

Höhere Fachschule des Börsenvereins
der Deutschen Buchhändler
unter Aufsicht des Sächsischen Ministeriums
für Volksbildung

gegründet 1852

*

Jahreskurse,

jeweils Ostern beginnend, für hochschulmäßige Aus-
bildung in Buch-, Kunst- und Musikalienhandel,
auch für Damen und Ausländer, mit Abschluß-
prüfung und Zeugnis am Schlusse des Schuljahres

*

Satzungen und Lehrplan unentgeltlich durch
Oberstudiendirektor Professor Dr. Frenzel

Deutsches Buchhändlerhaus in Leipzig C 1,

Platostraße 1a

Ⓢ

То muß не блнбнн!



*Opfust für dich
Diu Ausfüßbromst!*